

Vorlesungsverzeichnis

Vorläufig. Es können sich noch Änderungen ergeben bzw. weitere Informationen hinzugefügt werden. Bei Fragen bitte im FKN-Büro melden: info@fkn-kunstakademie.de
Stand 10. Oktober 2022

F

K

N

Wintersemester 2022/23

Vorlesungszeit: 10.10.2022 - 16.12.2022

Weihnachtsferien: 19.12. – 06.1.2023

Vorlesungszeit: 09.1. – 17.2.2023

Vorlesungsfreie Zeit: 20.02. – 14.04.2023

Studienbereiche und Dozenten/Innen

Zeichnen

Prof. Davor Bakara
Armin Bremicker
Prof. Thomas Heger

Drucktechniken

Monika Schaber

Malerei

Prof. Thomas Heger
Egmont Pflanzler

Keramik

Antje Gerhardy
Susanne Schumacher

Fotografie

Jochen Klein

Kunstwissenschaften

Dr. Carla Heussler
Winfried Stürzl

Seminarangebote

Malerei / Zeichnen

Comiczeichnen

Dieses Seminar wird in diesem Semester ggfs. als Blockseminar angeboten. Weitere Infos folgen. **Dozent:** Prof. Davor Bakara

Grundlagen Zeichnen/Malerei/ Mappenvorbereitung

Mappen – und Studienvorbereitung für Akademien, Hochschulen und Fachhochschulen.

Dozent: Prof. Thomas Heger
Zeit: Montag, 9 – 11 Uhr
Ort: Seminarraum Malerei, 2. OG
Fabrik

Zeichnen/Malerei: Figur

Im Rahmen dieses Seminares wird auch Aktzeichnen angeboten.

Dozent: Prof. Thomas Heger
Zeit: Montag, 12 – 14 Uhr
Ort: Seminarraum Malerei, 2. OG
Fabrik

Grundlagen Malerei I - Anfänger

In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse der Malerei vermittelt. Das Seminar besteht aus Teil I und Teil II (siehe unten) und umfasst vier Semester.

Teil I beschäftigt sich in den ersten zwei Semestern mit dem Erkennen und Übertragen der Farbe aus der Natur auf das Bild. Im ersten Semester wird die Fähigkeit erlernt, die Tonwerte zu beherrschen. Im zweiten Semester wird die korrekte Farbbestimmung und das Farbmischen erlernt. Alle Übungen erfolgen in Ölfarbe. Am Ende jeden Semesters wird eine Abschlussarbeit erstellt. Nachdem diese eingereicht wurde und mind. 75 % Anwesenheit während des Semesters bestand, wird ein Teilnahmechein ausgestellt.

Dozent: Egmont Pflanze

Zeit:

Freitag, 9 - 12 Uhr

Ort: Seminarraum Malerei, 2. OG
Fabrik

Grundlagen Malerei II - Fortgeschrittene

In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse der Malerei vermittelt. Das Seminar besteht aus Teil I (siehe oben) und Teil II und umfasst vier Semester.

Teil II beschäftigt sich in den folgenden zwei Semestern mit den Mitteln, die die Bildaussage bestimmen. Im dritten Semester werden die Effekte eingeübt, die durch Einsatz bestimmter Tonwerte und Farben erreicht werden können. Im vierten Semester werden die Techniken des Farbauftrags und des Pinselduktus behandelt. Alle Übungen erfolgen in Ölfarbe. Am Ende jeden Semesters wird eine Abschlussarbeit erstellt. Nachdem diese eingereicht wurde und mind. 75 % Anwesenheit während des Semesters bestand, wird ein Teilnahmechein ausgestellt.

Dozent: Egmont Pflanze

Zeit:

Freitag, 13 - 16 Uhr

Ort: Seminarraum Malerei, 2. OG
Fabrik

Drucktechniken

Hoch_Tief: Experimenteller Hochdruck und Kaltnadelradierung

Der zeitgenössische Hochdruck (Holz- und Linoldruck) bietet eine Vielzahl an spielerischen und experimentellen Ausdrucksmöglichkeiten. Im Seminar werden die Grundlagen der Technik vermittelt und begleitend zur eigenen Arbeit individuelle Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt. Die Arbeitsergebnisse werden in der Gruppe vorgestellt aber auch in Einzelgesprächen reflektiert. Studierende, die das Seminar im vorigen Semester besucht haben, können auf ihren Erfahrungen aufbauen und ihren künstlerischen Ansatz vertiefen. Begleitend zur eigenen Praxis werden Beispiele zeitgenössischer Druckkunst vorgestellt, die oft mit ungewöhnlichen Ansätzen oder Konzepten arbeiten.

Die Technik des Tiefdrucks bzw. die Radierung als Pendant zum Hochdruck wird ebenfalls vorgestellt und nach einer theoretischen Einführung in einem oder mehreren Praxisblöcken umgesetzt. Auch hier kann nach vorigen Kenntnissen vertiefend gearbeitet werden.

Dozentin: Monika Schaber

Zeit: Mittwoch, 10 – 13 Uhr

Ort: Seminarraum Textil, 1. OG
Fabrik

Keramik

Glasurtheorie

Immer ausgehend von aktuellen Arbeiten der Studierenden wird das Zusammenspiel von Form und Oberfläche untersucht. Wege zur Umsetzung mit Blick auf gegenwärtige Entwicklungen werden aufgezeigt.

An Beispielen zeitgenössischer Keramiker wird deren jeweiliger Umgang mit Form und Oberfläche vorgestellt und diskutiert.

Wir nähern uns dem sehr komplexen Bereich der Glasuren, ihrer Rohstoffe und Berechnung an.

Im Wintersemester werden wir zudem als Gruppenarbeit an die Engoben-Versuchsreihe vom Sommersemester 2022 anknüpfen.

Dozentin: Susanne Schumacher

Zeit: Blockseminare nach
Absprache

Ort: Seminarraum Keramik, EG
Fabrik

Drehen als Technik

Unser Jour fixe der Woche.

Das Drehen wird als ein Aspekt in der Keramik betrachtet, der sicher nicht von allen gewählt wird aber dennoch ein zentraler Bestandteil, auch im zeitgenössischen Keramikkontext ist.

Unterschiedlichste Formen und auch verschiedene Möglichkeiten, Herangehensweisen des Drehens werden gezeigt. Handgriffe werden erläutert und es werden Schwierigkeiten und „Fehler“ der Teilnehmenden exemplarisch aufgezeigt.

Lernen durch Beobachten.

Technik wird hier in einem ursprünglichen Sinn als die Kunst des geleiteten Handelns verstanden.

Durch aufmerksames Beobachten können andere Aspekte gesehen werden als durch eigenes Handeln.

Das dann selbständige Üben kann nur durch Wiederholung und Beständigkeit zum Begreifen dieser komplexen Tätigkeit führen.

Dozentin: Susanne Schumacher

Zeit: Dienstag, 13 – 14 Uhr

Ort: Seminarraum Keramik, EG
Fabrik

Grundlagen Keramik

Dieser Grundlagenkurs richtet sich an alle, die das Material und dessen vielfältige Möglichkeiten kennenlernen und hinsichtlich seines Potentials als künstlerisches Ausdrucksmittel erforschen wollen. Grundlegendes Wissen und Übungen zu unterschiedlichsten Techniken hinsichtlich Material, Oberfläche, Farb- und Formgebung ermöglichen die Aneignung notwendiger Materialkenntnisse und manueller Fertigkeiten, um künstlerischen Vorstellungen Gestalt zu verleihen. Skizzenhafte Schnelligkeitsübungen fördern ein unerschrockenes, experimentierfreudiges Arbeiten. Beispiele verschiedener Keramiker verdeutlichen die vielfältigen Möglichkeiten zur Umsetzung. Durch Modellieren, Druck- und Umdrucktechniken, Übertragung von Fotografie, Einsatz von Farbe, Übergang vom Zwei- ins Dreidimensionale, usw. können Schnittstellen zu den anderen Studienbereichen entstehen und Verbindungen geknüpft werden. Ins Tun zu kommen und eigenständige Arbeitsansätze zu entdecken, zu entwickeln und weiterzuführen ist Anliegen dieses Seminars.

Dozentin: Susanne Schumacher
Antje Gerhardy

Zeit:

Donnerstag, 10 bis 12 und 13 bis 14 Uhr (oder Blocktermine nach Absprache). Beide Angebote sollten bestenfalls gemeinsam belegt werden.

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Ort: Seminarraum Keramik, EG
Fabrik

Fotografie

Einführung in die Fotografie-Angebote

Einführungsveranstaltung zu Semesterbeginn für alle Interessierten. Es wird ein Überblick gegeben und Fragen beantwortet.

Dozent: Jochen Klein
Fotografie
Zeit: Donnerstag, 13.10.22
14 – 17 Uhr
Ort: Medienraum, 3. OG Fabrik

Analoge Fotografie

Das Seminar Fotografie richtet sich an Studierende, die Fotografie als künstlerisches Medium nutzen wollen. Vermittelt werden hier praktisch-handwerkliche und theoretische Grundlagen der Fotografie. Hinzu kommt ein Einblick in die geschichtliche Entwicklung des Mediums und der daraus sich ergebenden Bilder, Theorien und Ideen.

Dozent: Jochen Klein
Fotografie
Zeit: Donnerstag, 14 – 17 Uhr
14-tägig, Start 20.10.22
Ort: Medienraum, 3. OG Fabrik

Neben der Praxis, die gemeinsam im Studio oder draussen stattfindet, teils ausserhalb des Seminars erarbeitet wird, finden Vorlesungen, Bildbesprechungen und Exkursionen statt.

Ziel des Seminars ist ein erstes Verständnis von Fotografie und der dazugehörigen Terminologie. Ausserdem soll es darum gehen, über praktische Übungen und eigenes Arbeiten, über das Reflektieren und Diskutieren zu einer eigenen Position und Bildsprache zu finden.

Künstlerische Fotografie

Das Seminar Fotografie richtet sich an Studierende, die Fotografie als künstlerisches Medium nutzen wollen. Vermittelt werden hier praktisch-handwerkliche und theoretische Grundlagen der Fotografie. Hinzu kommt ein Einblick in die geschichtliche Entwicklung des Mediums und der daraus sich ergebenden Bilder, Theorien und Ideen.

Dozent: Jochen Klein
Fotografie
Zeit: Donnerstag, 14 – 17 Uhr
14-tägig, Start 27.10.22
Ort: Medienraum, 3. OG Fabrik

Neben der Praxis, die gemeinsam im Studio oder draussen stattfindet, teils ausserhalb des Seminars erarbeitet wird, finden Vorlesungen, Bildbesprechungen und Exkursionen statt.

Ziel des Seminars ist ein erstes Verständnis von Fotografie und der dazugehörigen Terminologie. Ausserdem soll es darum gehen, über praktische Übungen und eigenes Arbeiten, über das Reflektieren und Diskutieren zu einer eigenen Position und Bildsprache zu finden.

Kunstwissenschaften und -dialog

Kunstgeschichte

Antike - Mittelalter

Mit der Archaik um 700 – 500 v. Chr. in Griechenland begann die intensive Auseinandersetzung mit der menschlichen Gestalt. Der Sieg der Griechen über die Perser brachte gesellschaftlichen Wandel sowie einen Aufschwung in der Kunstproduktion: So entwickelte Polyklet in seinem „Kanon“ die Proportionen der menschlichen Figur. Im Hellenismus erreichte die Skulptur eine bisher nicht gekannte Bewegtheit und Dramatik. Als die Römer Griechenland eroberten, plünderten sie deren Häuser und Tempel, so dass die griechische Kunst eine der Grundlagen der römischen Kunst bildete, die sich während der Zeit der Republik und des Kaiserreichs zu einer eigenständigen Kunstproduktion weiterentwickelte. Mit Kaiser Konstantins begründete sich die christliche Antike, bald darauf kam es zu einer Spaltung des römischen Reiches und letztlich zu dessen Niedergang. Karl dem Großen strebte als Erster seit der Antike mit Blick nach Italien nach der Kaiserwürde, die mit ihm erneuert wurde, aber erst bei den Ottonen begann die deutsche Kunst. Die wuchtigen romanischen Kirchen wurden in der Gotik von den immer fragiler werdenden gen Himmel strebenden Kathedralen abgelöst. In der Bildhauerei verlebendigten sich die dargestellten Heiligen und biblischen Gestalten und gewannen an Natürlichkeit. Und in der Malerei traten nun neben religiösen auch weltlichen Themen auf. Ein wichtiger Schlüssel zum Verständnis der bildenden Kunst ist dabei die christliche Ikonografie.

Dozentin: Dr. Carla Heussler

Zeit: Mittwoch, 15.30 – 17.00 Uhr

Ort: Seminarraum, 1. OG Fabrik

Start: 2.11., 15.30

Am 16.11. findet kein Seminar statt, ein Nachholtermin wird besprochen.

Kunstwissenschaften

Kunst und Kontext

Das Seminar „Kunstwissenschaften“ bietet parallel zur Kunstgeschichte die Möglichkeit der (dialogischen) Auseinandersetzung mit Themen rund um Kunstbetrieb, Kunstbetrachtung und Kunsttheorie sowie mit verwandten Bereichen und aktuellen Fragestellungen. Auch das FKN-Jahresthema, das der Jahresausstellung (Rundgang) im Sommer zugrunde liegt, oder die vertiefte Auseinandersetzung mit einer bestimmten Position oder einem bestimmten Phänomen kann Inhalt des Seminars werden. Zudem ermöglichen Exkursionen zu Ausstellungen oder anderen Kunstveranstaltungen sowie der Besuch von Institutionen und die Begegnungen mit Akteurinnen und Akteuren des Kunstfeldes Erlebnisse, die gemeinsam reflektiert werden. Der Schwerpunkt des Seminars im Wintersemester 2022/23 wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

Dozent: Winfried Stürzl M. A.

Zeit: Mittwoch, 13.30 – 15.00 Uhr

bzw. nach Vereinbarung (wird im Seminar besprochen);

Erste Sitzung am 12.10.2022

Ort: Seminarraum, 1. OG Fabrik

Voraussetzung für einen unbenoteten Schein: Regelmäßige, aktive Teilnahme; Voraussetzung für einen benoteten Schein: Ausführliches Referat mit schriftlicher Zusammenfassung

Kunst im Dialog

FKN-Atelier, Ausstellungs- und Einzelgespräche

Fächerübergreifende Diskussionen im Sinne von Ateliergesprächen im Rahmen von (gemeinsamen) Ausstellungen sollen dazu anregen, in einen breiteren Austausch über die eigenen Arbeiten und die Projekte der Kommilitoninnen und Kommilitonen zu kommen. Außerdem besteht auf Anfrage die Möglichkeit, Fragen zur eigenen Arbeit oder Zukunft in Einzelgesprächen zu erörtern. Das Angebot richtet sich an Studierende aus allen Fachbereichen!

Dozent: Winfried Stürzl M. A.

Öffentliche Atelier- und Ausstellungsgespräche: Termine werden per Newsletter bekanntgegeben

Einzelgespräche: Termine nach Vereinbarung über stuerzl@fkn-kunstakademie.de

Künstler diskutieren über Kunst

Für Künstler und engagierte Interessierte ist vor allem die Kunst der Gegenwart ein nicht zu umgehendes Feld der Auseinandersetzung. Auf ihm werden die eigenen und die Visionen anderer Künstler gesät und zur Reife gebracht. Alles neben-, mit- und durcheinander. Was ist es wert gepflegt und geerntet zu werden? Was wird untergepflegt oder als Vorrat konserviert und für die Zukunft gespeichert? Warum ist die Pflanze der anderen zu bewahren, während die eigene nur auf dem Kompost landet?

Erste Infoveranstaltung am Dienstag, 11. Oktober als Zoom-Meeting. Es werden der Semesterverlauf mit den praktischen Anteilen wie Atelierarbeit, Einzel- und Gruppengesprächen, Projektentwicklungen, Präsentationen, individuelle künstlerische Entwicklungen usw. besprochen. Hier werden wir auch Exkursionen planen und festlegen.

Dozent: Armin Bremicker

Zeit: Dienstag, 10 – 12.30 Uhr

Erste Infoveranstaltung am Dienstag, 11. Oktober als Zoom-Meeting.

Aktuelle Keramik

Dieses Seminar ist offen für Interessierte aus allen Bereichen mit Interesse am Diskurs und an theoretischer Auseinandersetzung mit Aspekten künstlerischer Arbeit. Im Rahmen des Seminars finden gemeinsame Besprechungen über die Arbeiten der Studierenden statt, um die Fähigkeit, die eigene Arbeit vor der Gruppe zu präsentieren und in der Diskussion zu vertreten, zu trainieren. Dies wird als grundlegende Übung und wichtiger Bestandteil eines Kunststudiums gesehen, um Ideen und Vorhaben zu reflektieren, zu präzisieren und auch schriftlich zu formulieren. Zudem setzen wir uns mit Positionen, Stilen, Ereignissen und Arbeiten prägender Keramiker des 20. und 21. Jahrhunderts, ihren Biografien, Ideen und Arbeitsweisen auseinander.

Zudem findet eine erste gedankliche Annäherung zum Thema des kommenden Rundgangs im Sommersemester 2023 statt.

Dozentin: Susanne Schumacher
Zeit: Dienstag, 16:45 bis 18:15 Uhr
Ort: Hybridseminar

Für die Studierenden des Keramikbereichs aus allen Semestern, auch aus der künstlerischen Weiterbildung, ist die Teilnahme an diesem Seminar verpflichtend, da zu diesem Termin neben dem eigentlichen Seminarinhalt wöchentlich kurz alles Organisatorische und eventuelle Fragen die Gruppe und den Werkstattablauf betreffend besprochen wird. Durch die Teilnahme aller laufen hier die Fäden zusammen. Auch inhaltlich ist die Gruppe dann untereinander informiert über den jeweiligen Arbeitsschwerpunkt, was die Zusammenarbeit stärkt.

Atelierarbeit und Korrektur

Mit „Atelierarbeit und Korrektur“ werden die Anwesenheitsstunden der einzelnen Dozenten bezeichnet, in denen diese für individuelle Gespräche und Arbeitskorrekturen oder Projekte und Abschlussbetreuung für die Studierenden zur Verfügung stehen. Hier können sowohl im Grund- als auch im Hauptstudium Scheine erworben werden. Im Folgenden sind nicht die Fachbereiche, sondern die künstlerischen Schwerpunkte der jeweiligen Dozenten aufgelistet.

Armin Bremicker: Installation / Malerei / Zeichnen

Dieses Studienangebot steht im Kontext zum Grundlagenstudium und hat die Absicht und das Ziel, die individuelle Entwicklung zur künstlerisch eigenverantwortlich und selbstständig handelnden Persönlichkeit anzuleiten und zu fördern.

Im Fokus steht dabei die Hinterfragung der künstlerischen Ideen und Konzepte und die Erforschung und Erarbeitung einer eigenen Formensprache.

Eine engagierte Atelierarbeit sowie die Teilnahme an der Entwicklung diverser Ausstellungsprojekte und die Erstellung überzeugender Referenzmaterialien bilden den praktischen Teil. Dieser wird von ausführlichen Einzel- und Gruppengesprächen, kunsthistorischen und gegenwartsbezogenen Diskursen, Exkursionen, Atelierbesuchen etc. begleitet.

Zeit und Ort werden noch besprochen

Betreute Atelierarbeit I und II bei Thomas Heger

Bitte beachten:

Betreute Atelierarbeit I: Studierende aus den **Semestern 1 – 4** und **Orientierungsjahrlern (Pflichtfach)**

Betreute Atelierarbeit II: Studierende aus den **Semestern 5 - 8**

Die Beschäftigung mit der sichtbaren Welt steht im Vordergrund des Kurses. Das Spektrum kann jedoch vom Gegenständlichen bis in den Bereich der Ungegenständlichkeit führen. Eigene Themen und Umsetzungsmöglichkeiten werden bevorzugt erprobt und erarbeitet. Die Individualität der bildnerischen Sprache steht im Vordergrund. Diskussionen sollen den Erfahrungsaustausch in der Gruppe unterstützen.

Dozent: Prof. Thomas Heger

Zeit: Montag

Atelierarbeit I: 14 – 16 Uhr

Atelierarbeit II: 14 – 18 Uhr

Ort: Seminarraum Malerei, 2. OG
Fabrik

Jochen Klein: Fotografie

Einzeltermine, Besprechungen in Kleingruppen.
Termine nach Vereinbarung

Zeit: Donnerstag
Nach Vereinbarung. Anfragen an:
klein@fkn-kunstakademie.de

Susanne Schumacher: Keramik

Konzentration, Ausdauer, Materialverständnis, Formempfinden,
Konzept und Vorstellungskraft fügen sich zur komplexen
Tätigkeit.
Betreuung / Korrektur / Arbeitsbesprechungen.

Zeit: Dienstag, 14 – 16:30 Uhr und
nach Absprache. Auch
Besprechungen über Zoom sind
möglich.
Ort: Keramik, EG Fabrik

SONDERPROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

Rundgang 2023

Thema folgt.

Zeit:

21.,22., 23.07.2023

Alle Studierenden stellen aus; es besteht Anwesenheitspflicht.

Sonstiges

Werkstatt

Grundlagen im Umgang mit Werkzeug und Material. Geräte aus dem Werkschrank (alte Bildhauerei, neben der Keramik) können nicht ohne vorherige Einweisung durch Alex Hubrig ausgeliehen werden. Bitte mit allen Werkzeugen und Maschinerie pfleglich umgehen.

Werkstattleitung:

Alex Hubrig

Zeit: Termine nach Vereinbarung

Kontakt: Telefon 0172-8910657,
hubrig@fkn-kunstakademie.de

Exkursionen

Nähere Infos folgen über den wöchentlichen Newsletter, bzw. werden in den jeweiligen Seminaren bekanntgegeben. Es können Exkursions-scheine gemacht werden.

FKN-Büro

Sprechzeiten

Mittwochs, 10 – 14 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt

Britta Klein

Wichtig: für Gespräche bzw. Beratung bitte immer einen Termin mit mir vereinbaren.

Studienbescheinigungen etc. werden innerhalb einer Woche ausgestellt, bitte per E-Mail anfordern.

Terminvereinbarung unter

info@fkn-kunstakademie.de

Telefon 07022 - 50 34 700